

Hans Meyer

Beitrag von „CM“ vom 2. Dezember 2008, 00:29

Die AZ ist ein einziger großer Haufen von Schmierfinkjournalisten, mit dieser Behauptung kann man gar nichts falsch machen. Dagegen ist die BILD richtiggehend objektiv.

Fakt ist jedenfalls, dass so gut wie jede öffentliche Person in der DDR mit der Stasi in Kontakt kam. Wer in seiner Position bleiben (in diesem Fall seinen Beruf weiter ausüben) wollte, wurde häufig zur Zusammenarbeit gezwungen. Da tut man sich aus heutiger Sicht sehr leicht, die Leute, die da mitgemacht haben, zu verurteilen. Nur war halt niemand von uns je in einer vergleichbaren Situation.